

**Wegzeit zum PSG - DISOLA 2007 im Brexbachtal am
27.7.2007**

Thema: Zusammen sind wir stark

Vorzubereiten ist:

- Puzzle, das aus insgesamt 15 Teilen besteht und auf einer großen Platte o.ä. befestigt werden kann– davon werden drei Teile von den Stämmen, die nicht mit fahren, früher oder später gestaltet, die übrigen während des Sommerlagers – Thema für die Gestaltung der einzelnen Teile: Was bedeutet die PSG für mich/für uns als Stamm? (**Uta**)
- auf den Puzzleteilen befindet sich bereits eine Zeichnung, die zusammengelegt das PSG-Kleeblatt ergibt
- Lied- und Textheft (**Sabine**)
- Megaphon oder Mikrofon für den Gottesdienst (**Gesa**)
- GitarrenspielerInnen ansprechen für den Gottesdienst (**Uta und Gesa und...**)
- während des Lagers soll das Lied von Xavier Naidoo „Was wir alleine nicht schaffen“ eingeübt werden, damit es im Gottesdienst gesungen werden und dort einen Schwerpunkt bilden kann

Ablauf des Gottesdienstes

Begrüßung, Kreuzzeichen und Einführung

Lied: Kriecht aus eurem Schneckenhaus

Gebet

Guter Gott,

jedes Jahr schenkst du uns einen Sommer mit Licht und Wärme. Wir bitten dich:

Mach frohe Menschen aus uns, mit einem Herzen für andere, damit sich immer wieder neue Ideen entwickeln können.

Lass uns mit allen unseren Sinnen leben und nichts auslassen, was das Leben sinnvoll macht.

Schenke uns die Kraft, als Gemeinschaft gut zusammen zu halten.

Wir möchten, dass du uns dabei hilfst, wenn wir es alleine nicht schaffen! Zusammen, zusammen mit dir sind wir stark.

Kommst du, wenn wir stehen bleiben und aufgeben?

Wir möchten dich als einen, der da ist und sich an unserem Leben und an unserer Gemeinschaft freut. Amen.

Bibeltext: Brotvermehrung Mt 14, 13-21

Kurze Gedanken zum Bibeltext

Lied: Wo zwei oder drei

Überleitung zur Aktion: Das Puzzle entsteht

- von jedem Stamm kommt eine VertreterIn nach vorne, fügt das jeweilige Puzzleteil des Stammes in das Gesamtbild ein und antwortet mit einem Satz auf die Frage:

Was bedeutet die PSG für mich/für uns?

-„Glaubensbekenntnis“ / Totengedenken / historisches Manifest von der PSG zum 60 Jubiläum: (Sprecherin: Gesa oder Steffi oder...)

JETZT WIRD ES FEIERLICH; DIE PSG MANIFESTIERT SICH NEU

DAS GESAMTPUZZLE ERHÄLT EINE (NEUE) BEDEUTUNG

→Inhalt: 60 Jahre Einsatz für die Pfadfinderinnenideale, Einsatz für gelebten Glauben, für ausdrücklich gefeierten Glauben; viele haben bisher (vor uns) vieles geleistet, verstorbene Funktionäre (unsere Heiligen) PSG soll auch in Zukunft jungen Menschen die Fülle des Lebens eröffnen und damit den Weg zu Gott bahnen, der vollkommene Fülle bietet
Das ist unser Wunsch, unser Glaube macht die PSG zu „MEHR“ ...

Lied: Was wir alleine nicht schaffen

Überleitung zum Vaterunser (gesprochen, alle fassen sich an den Händen)

Lied: Jeder knüpft am eigenen Netz

Gebet und Segen

Gott, wir gehen los, wir bewegen uns und brechen auf.
Wir versuchen, unserem Leben einen Sinn zu geben.
Wir lassen Altes zurück, damit Neues wachsen kann.
Wir zeigen, was wir haben und teilen es miteinander.
Wir machen den ersten Schritt, gehen auf den anderen zu und überwinden das, was zwischen uns steht.

Gott, wir gehen los mit neuen Gedanken, mit stärkeren Träumen und mit einem neuen Gefühl für die Gemeinschaft, in der wir uns bewegen.

Dazu segne uns! :

Der Vater, der Sohn und der Hl. Geist.
Amen.

Lied: Zieh den Kreis nicht zu klein